



Die Lange Nacht des Friedhofs

Nachdenkliches, Humorvolles und Poetisches
über das Leben und den Tod

~ Musik, Theater, Lesung, Film u.v.m. ~

Programm ab 30.6. unter www.kirche-moelln.de.

Änderungen vorbehalten.

Freitag, 7. Juli 2023, 20-24 Uhr
Alter Friedhof in Mölln, Hindenburgstraße

Musik:

Lieder und Melodien über die „Fülle des Lebens“ präsentieren die Sängerin Meike Siebert, die Musikerinnen Andrea Battige und Birgit Puttkammer-Weber (Flöten), der Musiker Lorenz Stellmacher und der Liedermacher Klaus Irmscher, der Flötist Hartmut Ledeboer, Timo Jessen (Konzertgitarre), Michael Jessen (Gitarre und Gesang), das Gospelensemble (Leitung Thimo Neumann) und der Posaunenchor der Kirchengemeinde (Leitung Andrea Battige).

Lesungen und Theater:

Poesie und Prosa – Worte für Herz und Verstand über Sterben, Abschied und Tod, aber auch über Liebe, Engel, das Leben und die Freude werden vorgetragen von Daniel Kaiser, Clemens von Ramin, Silke Fließbach, Claudia August und den Eulenspiegelaien.

Historische Briefe von Möllner Bürgern:

Seit über 100 Jahren besitzt die Familie Burmeister eine Grabstelle auf dem Möllner Friedhof. Stadtarchivar Christian Lopau liest an der Grabanlage Burmeister aus Briefen der Familie aus dem 19. Jahrhundert.

Kurzfilme:

Humorvoll, poetisch oder nachdenklich setzen drei Kurzfilme die Themen Leben und Tod, Abschied und Neubeginn, Himmel und Erde sowie Verzweiflung und Hoffnung in Szene.

Geistliches:

Tauferinnerung und Segen für alle
Gebet zur Nacht

Der Eintritt ist frei – eine Spende willkommen.